PRO FIT®

BY FITZNER

Einweghandschuhe
Disposable gloves

User Manual Gebrauchsanweisung

Art.-Nr.: 1120
Gr./Sz.: S/7 - XXL/11
Nitrilhandschuh
Nitrile glove

EN ISO 374-1:2016+A1:2018
Typ B

JKPT

EN ISO 374-5:2016

VIRUS

ISO 18889:2019

G1

CE 2777

AQL 1,5

EN 455

+50°C -5°C

Fitzner Global GmbH
Schillerstr. 53
32361 Pr. Oldendorf
www.fitzner.de

Notified body nr.: 2777
SATRA Technology Europe Ltd.
Bracetown Business Park,
Clonee, Dublin, D15 YN2P
Ireland

DE Gebrauchanweisung

Diese Produkte sind gemäß der europäischen PSA-Verordnung 2016/425 als persönliche Schutzausrüstung (PSA) der Kategorie III eingestuft und entsprechen nachweislich den Anforderungen dieser Verordnung gemäß den harmonisierten europäischen Normen EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016 + A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.

Diese Informationen spiegeln nicht die tatsächliche Dauer des Schutzes am Arbeitsplatz und die Unterscheidung zwischen Gemischen und reinen Chemikalien wider.

„Die chemische Beständigkeit wurde unter Laborbedingungen anhand von Proben bewertet, die nur an der Handfläche entnommen wurden (außer in Fällen, in denen der Handschuh gleich oder größer als 400 mm ist - hier wird auch die Stulpe getestet) und bezieht sich nur auf die getestete Chemikalie. Sie kann anders ausfallen, wenn die Chemikalie in einem Gemisch verwendet wird."

„Es wird empfohlen zu prüfen, ob die Handschuhe für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind, da die Bedingungen am Arbeitsplatz in Bezug auf Temperatur, Abrieb und Zersetzung von der Baumusterprüfung abweichen können."

„Bei der Verwendung von Schutzhandschuhen kann die Widerstandsfähigkeit gegenüber der gefährlichen Chemikalie aufgrund von Veränderungen der physikalischen Eigenschaften abnehmen. Bewegungen, Verhaken, Reiben, Abnutzung durch den Kontakt mit der Chemikalie usw. können die tatsächliche Nutzungsdauer erheblich verkürzen. Bei ätzenden Chemikalien kann die Degradation der wichtigste Faktor sein, der bei der Auswahl von chemikalienbeständigen Handschuhen zu berücksichtigen ist."

„Wenn die Überlappung zwischen Handschuh und Ärmel weniger als ca. 50 mm beträgt, sollte ein Handschuh mit größerer Länge verwendet werden."

ISO 18889:2019: Die erhaltenen Permeationsniveaus geben weder die tatsächliche Schutzdauer am Arbeitsplatz noch die Unterscheidung zwischen Mixturen und reinen Chemikalien wieder. Die mechanischen und/oder chemischen Praxisbedingungen können, abhängig von Temperatur, Abrieb und Abnutzung, von den „CE"-Prüfbedingungen abweichen.
Verwendete Schutzhandschuhe können aufgrund der Veränderung ihrer physikalischen Eigenschaften weniger eine geringere Widerstandsfähigkeit gegenüber gefährlichen Chemikalien aufweisen als unter Prüfbedingungen. Bewegungen, Risse, Reibungen oder Abnutzungen, die durch den Kontakt mit Chemikalien usw. verursacht werden, können die tatsächliche Nutzungsdauer deutlich verringern.
Bei korrosiven Chemikalien können Abnutzungserscheinungen der wichtigste Faktor sein, welcher bei der Auswahl chemikalienresistenter Handschuhe berücksichtigt werden muss.
WARNUNG: Die Versuchsdauer entspricht nicht der tatsächlichen Verwendungszeit, da der Permeationstest ein Schnelltest ist, bei dem die Oberfläche des Probekörpers in ständigem Kontakt mit der Versuchschemikalie ist. Obwohl die Expositionszeit bei der praktischen Anwendung mit einer verdünnten Formel länger sein kann, befindet sich nicht die gesamte Oberfläche in ständigem Kontakt mit der Versuchschemikalie.
WARNUNG: Ziehen Sie den Handschuh sofort aus, wenn er durch ein verschüttetes Konzentrat kontaminiert wurde.
WARNUNG: Bei G1- und G2-Handschuhen darf das Pestizid nicht zwischen den Ärmel der Kleidung und den Handschuh eindringen können.
Handschuhe der Leistungsstufe G1 bieten Schutz gegen ein geringes Risikopotenzial. Diese Handschuhe eignen sich für den Umgang mit anwendungsfertigen Pflanzenschutzmitteln. Nicht bei konzentrierten PSM oder im Falle eines mechanischen Risikos einsetzbar.

GEBRAUCH: Einmalhandschuhe sind nur für den einmaligen Gebrauch vorgesehen. Handschuhe immer nur für den vorgesehenen Einsatzbereich verwenden und vor Gebrauch immer auf Beschädigungen kontrollieren. Schadhafte Handschuhe dürfen auf keinen Fall verwendet werden. Schutzhandschuhe nur mit Chemikalien verwenden, für die ein Permeationslevel 6 angegeben ist. Bei niedrigerem Schutzlevel Handschuh nur als Spritzschutz einsetzen. Bei Verwendung mit Chemikalien, die nicht in der Chemikalienliste aufgeführt sind, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. **Achtung**: Im Bereich rotierender Maschinenteile (Sägeblätter, Bohrer, etc.) keine Handschuhe tragen. Es besteht die Gefahr, mitgerissen zu werden! Die genannten Permeationslevel beruhen auf Erfahrungswerten und Laborbedingungen und dienen als Orientierungshilfe. Die tatsächliche Eignung eines Handschuhs hängt aber von den individuellen Einsatzbedingungen ab und muss durch eine angemessene betriebliche Erprobung bestätigt werden. Bei der Vielzahl der eingesetzten Werkstoffe und Chemikalien können in Einzelfällen Unverträglichkeiten oder Einsatzprobleme für den Benutzer nicht ausgeschlossen werden. Wir stehen Ihnen gerne beratend zur Verfügung, um optimierte Lösungen zu empfehlen.

LAGERUNG/TRANSPORT: Handschuhe in Originalverpackung kühl und trocken lagern und insbesondere vor direktem Sonnenlicht schützen. Nicht in der Nähe von Ozonquellen (z. B. Laserdrucker, -kopierer, etc.) lagern.

REINIGUNG: Eine Reinigung der Handschuhe zur erneuten Verwendung ist nicht möglich.

ANZIEHEN
- Vor dem Gebrauch gründlich auf Schäden untersuchen (insbesondere auf Kerben und Löcher). Falls Beschädigungen festgestellt werden, den Handschuh nicht benutzen.
- Legen Sie den Handschuh vorsichtig in die Hand, ohne ihn zu beschädigen.

AUSZIEHEN
- Fassen Sie die Außenseite des Handschuhs im Bereich des Handgelenks.
- Ziehen Sie den Handschuh von der Hand ab und halten Sie ihn in der anderen behandschuhten Hand.
- Schieben Sie einen Finger ohne Handschuhe unter das Handgelenk des verbleibenden Handschuhs und achten Sie darauf, dass Sie nicht die kontaminierte Oberfläche des Handschuhs berühren.
- Ziehen Sie den restlichen Handschuh aus und entsorgen Sie ihn ordnungsgemäß.

ENTSORGUNG: Gebrauchte Handschuhe sind nach Kontakt mit Chemikalien entsprechend der Entsorgungsvorschriften für die Chemikalie zu entsorgen. Unbenutzte Handschuhe können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

INHALTSSTOFFE: Einige Handschuhe können allergene Bestandteile enthalten (z. B. Thio-Carbamat). Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen sofort ärztlichen Rat einholen. Enthält kein Latex.

Das Abbauverhalten von 40 %iger Flusssäure ist nicht bekannt. Daher ist es wichtig, die physikalischen Eigenschaften des Handschuhs während des Gebrauchs sorgfältig zu überwachen und den Gebrauch sofort einzustellen, wenn es Anzeichen für einen Abbau gibt.

EN ISO 374-1:2016+ + A1:2018

A= Methanol	**F**= Toluol	**K**= Natriumhydroxid 40%	**P**= Wasserstoffperoxid 30%
B= Aceton	**G** = Diethylamin	**L**= Schwefelsäure 96%	**S**= Flusssäure 40%
C= Acetonitril	**H**= Tetrahydrofuran	**M**= Salpetersäure 65%	**T**= Formaldehyd 37%
D = Dichloromethan	**I**= Ethylacetat	**N**= Essigsäure 99%	
E= Kohlenstoffdisulfid	**J**= n-Heptan	**O**= Ammoniakwasser 25%	

EN instructions for use

These products are classed as Category III Personal Protective Equipment (PPE) by the European PPE REGULATION 2016/425 and have been shown to comply with this Regulation through the Harmonised European Standard(s); EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 1889:2019.

This information does not reflect the actual duration of protection in the workplace and the differentiation between mixtures and pure chemicals.

"The chemical resistance has been assessed under laboratory conditions from samples taken from the palm only (except in cases where the glove is equal to or over 400 mm - where the cuff is tested also) and relates only to the chemical tested. It can be different if the chemical is used in a mixture."

"It is recommended to check that the gloves are suitable for the intended use because the conditions at the workplace may differ from the type test depending on temperature, abrasion and degradation."

"When used, protective gloves may provide less resistance to the dangerous chemical due to changes in physical properties. Movements, snagging, rubbing, degradation caused by the chemical contact etc. may reduce the actual use time significantly. For corrosive chemicals, degradation can be the most important factor to consider in selection of chemical resistant gloves."

"If the overlap is less than approximately 50 mm between the glove and the sleeve, a glove with longer length should be used."

ISO 18889:2019: The permeation levels obtained do not reflect the actual duration of protection in the workplace nor the distinction between mixtures and pure chemicals. Mechanical and/or chemical conditions in practice may differ from the "CE" test conditions, depending on temperature, abrasion and wear.
Protective gloves used may have less resistance to hazardous chemicals than under test conditions due to the change in their physical properties. Movement, tears, friction or wear caused by contact with chemicals, etc. may significantly reduce the actual service life.
In the case of corrosive chemicals, wear and tear may be the most important factor to consider when selecting chemicalresistant gloves.
WARNING: The test duration does not correspond to the actual time of use, as the permeation test is an accelerate test in which the surface of the test specimen is in constant contact with the test chemical. Although the duration of the exposure may be for a longer time in practical use with a dilute formulation, the entire surface is not in constant contact with the test chemical.
WARNING: Remove the glove immediately if it has been contaminated by a concentrate spill.
WARNING: With G1 and G2 gloves, the pesticide shall not have the possibility to penetrate between the garment sleeve and the glove.
Performance level G1 gloves provide protection against low risk potential. These gloves are suitable for handling ready-to-use plant protection products. Not to be used with concentrated PPPs or in case of mechanical risk.

USE: Disposable gloves are recommended only for single use. Only use gloves for the intended use and check gloves for damage before using it. Never use damaged gloves. Use protective gloves only for chemical substances if a permeation level of 6 is indicated. In case of a lower protective level use gloves only as splash guard. Contact us before using chemical substances not listed above. Important: Do not wear gloves when in the vincinity of rotating machine parts (saw blades, drills etc.) Risk of entanglement! The indicated permeation level is based on experience and laboratory conditions and is only a guideline. If the gloves are suitable for the intended use, depend on individual conditions on site and must be appropriate operational tests. Due to the multitude of used materials and chemical substances, we cannot exclude that in individual cases intolerances or problems for the user occur. We would be pleased to assist you and to recommend optimized solutions.

STORAGE/TRANSPORT: Store gloves in the original packaging on a cool and dry place and protect particularly against direct sunlight. Do not store in the vicinity of ozone sources (laser printers, copiers etc.).

CLEANING: It is not possible to clean the gloves in order to reuse them.

DONNING
- Thoroughly inspected for damage before use (specially for nicks and holes). If damage found, avoid usage.
- Insert the glove to the hand carefully without damaging the glove.

DOFFING
- Grasp the outside of the glove from wrist area.
- Peel the glove away from the hand, hold it in the opposite gloved hand.
- Slide an ungloved finger under the wrist of the remaining glove, being careful not to touch the contaminated surface of the glove.
- Peel the remaining glove out and discard them properly.

DISPOSAL: Used gloves must be disposed of after contact with chemicals in accordance with the disposal regulations for the chemical. Unused gloves can be disposed of with household waste.

CONTENTS: Some gloves may contain allergenic ingredients (e.g. thiocarbamate). In case of skin irritation or allergic reactions, seek medical advice immediately. Does not contain latex.

The degradation performance for 40% Hydrofluoric acid is unknown, it is therefore important to carefully monitor the glove's physical characteristics during use and stop use immediately if there are signs of degradation.

EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = Methanol	**F =** Toluene	**K =** Sodium hydroxide 40%	**P =** Hydrogen peroxide 30%
B = Acetone	**G =** Diethylamine	**L =** Sulphuric acid 96%	**S =** Hydrofluoric acid 40%
C = Acetonitrile	**H =** Tetrahydrofurane	**M =** Nitric acid 65%	**T =** Formaldehyde 37%
D = Dichloromethane	**I =** Ethyl acetate	**N =** Acetic acid 99%	
E = Carbon disulphide	**J =** n- Heptane	**O =** Ammonium hydroxide 25%	

FR - Mode d'emploi

Ces produits sont classés comme équipements de protection individuelle (EPI) de catégorie III conformément au règlement européen 2016/425 sur les EPI et il a été démontré qu'ils répondent aux exigences de ce règlement, conformément aux normes européennes harmonisées EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.

Ces informations ne reflètent pas la durée réelle de la protection sur le lieu de travail ni la distinction entre les mélanges et les produits chimiques purs.

«La résistance chimique a été évaluée dans des conditions de laboratoire à partir d'échantillons prélevés uniquement sur la paume de la main (sauf dans les cas où le gant est égal ou supérieur à 400 mm - dans ce cas, la manchette est également testée) et ne concerne que le produit chimique testé. Elle peut être différente si le produit chimique est utilisé dans un mélange ».

«Il est recommandé de vérifier que les gants sont adaptés à l'utilisation prévue, car les conditions sur le lieu de travail peuvent différer de l'essai de type en termes de température, d'abrasion et de décomposition».

«Lors de l'utilisation de gants de protection, la résistance au produit chimique dangereux peut diminuer en raison de modifications des propriétés physiques. Les mouvements, les accrochages, les frottements, l'usure due au contact avec le produit chimique, etc. peuvent réduire considérablement la durée d'utilisation effective. Dans le cas de produits chimiques corrosifs, la dégradation peut être le principal facteur à prendre en compte lors du choix de gants résistants aux produits chimiques ».

« Si le chevauchement entre le gant et la manche est inférieur à environ 50 mm, il convient d'utiliser un gant plus long. »

ISO 18889:2019: Les niveaux de perméation obtenus ne reflètent pas la durée réelle de protection sur le lieu de travail ni la distinction entre les mélanges et les produits chimiques purs. Les conditions mécaniques et/ou chimiques pratiques peuvent différer des conditions d'essai « CE », en fonction de la température, de l'abrasion et de l'usure.
Les gants de protection utilisés peuvent, en raison de la modification de leurs propriétés physiques, présenter une résistance moindre aux produits chimiques dangereux que dans les conditions d'essai. Les mouvements, les déchirures, les frottements ou l'usure causés par le contact avec des produits chimiques, etc. peuvent réduire considérablement la durée d'utilisation effective.
Dans le cas de produits chimiques corrosifs, l'usure peut être le facteur le plus important à prendre en compte lors du choix de gants résistants aux produits chimiques.
AVERTISSEMENT: La durée de l'essai ne correspond pas à la durée réelle d'utilisation, car le test de perméation est un test rapide au cours duquel la surface de l'échantillon est en contact permanent avec le produit chimique testé. Bien que la durée d'exposition puisse être plus longue lors de l'utilisation pratique d'une formule diluée, toute la surface n'est pas en contact permanent avec le produit chimique expérimental.
AVERTISSEMENT: Retirer immédiatement le gant s'il a été contaminé par un produit concentré renversé.
AVERTISSEMENT: Pour les gants de niveau G1 et G2, le pesticide ne doit pas pouvoir s'infiltrer entre la manche du vêtement et le gant.
Les gants de niveau de performance G1 offrent une protection contre un faible potentiel de risque. Ces gants conviennent à la manipulation de produits phytosanitaires prêts à l'emploi. Ils ne peuvent pas être utilisés avec des PPP concentrés ou en cas de risque mécanique.

UTILISATION: Les gants à usage unique sont prévus pour un usage unique. Toujours utiliser les gants uniquement pour le domaine d'application prévu et toujours contrôler l'absence de dommages avant l'utilisation. Les gants endommagés ne doivent en aucun cas être utilisés. N'utiliser les gants de protection qu'avec des produits chimiques pour lesquels un niveau de perméation de 6 est indiqué. Si le niveau de protection est inférieur, utiliser les gants uniquement comme protection contre les éclaboussures. En cas d'utilisation avec des produits chimiques qui ne figurent pas dans la liste des produits chimiques, veuillez nous contacter. **Attention:** Ne pas porter de gants dans la zone des pièces de machines en rotation (lames de scie, forets, etc.). Il y a un risque d'être entraîné! Les niveaux de perméation mentionnés sont basés sur des valeurs empiriques et des conditions de laboratoire et sont donnés à titre indicatif. L'adéquation réelle d'un gant dépend toutefois des conditions d'utilisation individuelles et doit être confirmée par un essai approprié en entreprise. Compte tenu du grand nombre de matériaux et de pro-duits chimiques utilisés, des incompatibilités ou des problèmes d'utilisation pour l'utilisateur ne peuvent pas être exclus dans certains cas. Nous sommes à votre disposition pour vous conseiller et vous recommander des solutions optimisées.

STOCKAGE/TRANSPORT: Conserver les gants dans leur emballage d'origine, dans un endroit frais et sec, en particulier à l'abri de la lumière directe du soleil. Ne pas stocker à proximité de sources d'ozone (p. ex. imprimantes et photocopieurs laser, etc.).

NETTOYAGE: Il n'est pas possible de nettoyer les gants pour les réutiliser.

ENTRETIEN
- Avant utilisation, inspecter minutieusement les gants pour vérifier qu'ils ne sont pas endommagés (en particulier les entailles et les trous). Si des dommages sont constatés, ne pas utiliser le gant.
- Placer le gant avec précaution dans la main, sans l'endommager.

ENLEVER
- Saisir l'extérieur du gant au niveau du poignet.
- Retirez le gant de la main et tenez-le dans l'autre main gantée.
- Glissez un doigt non ganté sous le poignet du gant restant, en veillant à ne pas toucher la surface contaminée du gant.
- Retirez le gant restant et jetez-le comme il se doit.

ÉLIMINATION: Après contact avec un produit chimique, les gants usagés doivent être éliminés conformément aux dispositions relatives à l'élimination des produits chimiques. Les gants non utilisés peuvent être jetés avec les ordures ménagères.

CONTENANTS: Certains gants peuvent contenir des composants allergènes (par ex. le thio-carbamate). En cas d'irritation cutanée ou de réaction allergique, consulter immédiatement un médecin. Ne contient pas de latex.

Le comportement de dégradation de l'acide fluorhydrique à 40 % n'est pas connu. Il est donc important de surveiller attentivement les propriétés physiques du gant pendant son utilisation et d'arrêter immédiatement de l'utiliser s'il y a des signes de dégradation.

EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = éthanol	**F =** toluène	**K =** hydroxyde de sodium 40%	**P =** peroxyde d'hydrogène 30%
B = acétone	**G =** diéthylamine	**L =** acide sulfurique 96%	**S =** acide fluorydrique 40%
C = acétonitrile	**H =** tétrahydrofurane	**M =** acide nitrique 65%	**T =** formaldéhyde 37%
D = dichlorométhane	**I =** acétate d'éthyle	**N =** acide acétique 99%	
E = disulfure de carbone	**J =** n- heptane	**O =** eau ammoniacale 25%	

IT- Istruzioni per l'uso

Questi prodotti sono classificati come dispositivi di protezione individuale (DPI) di categoria III in conformità al Regolamento Europeo DPI 2016/425 e hanno dimostrato di essere conformi ai requisiti di tale regolamento in conformità alle norme europee armonizzate EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.

Queste informazioni non riflettono la durata effettiva della protezione sul luogo di lavoro e la distinzione tra miscele e sostanze chimiche pure.

"La resistenza chimica è stata valutata in condizioni di laboratorio utilizzando campioni prelevati solo dal palmo (tranne nei casi in cui il guanto è uguale o superiore a 400 mm - dove viene testato anche il polsino) e si riferisce solo alla sostanza chimica testata. Può essere diversa se la sostanza chimica è utilizzata in una miscela".

"Si raccomanda di verificare se i guanti sono adatti all'uso previsto, poiché le condizioni sul posto di lavoro possono discostarsi dall'esame del tipo per quanto riguarda temperatura, abrasione e decomposizione."

"Quando si utilizzano i guanti protettivi, la resistenza alla sostanza chimica pericolosa può diminuire a causa di cambiamenti nelle proprietà fisiche. Il movimento, lo strappo, lo sfregamento, l'usura dovuta al contatto con la sostanza chimica, ecc. possono ridurre significativamente la durata effettiva. Nel caso di sostanze chimiche corrosive, la degradazione può essere il fattore più importante da considerare nella scelta dei guanti resistenti alle sostanze chimiche."

"Se la sovrapposizione tra guanto e manica è inferiore a circa 50 mm, è necessario utilizzare un guanto più lungo."

ISO 18889:2019: I livelli di permeazione ottenuti non riflettono la durata effettiva della protezione sul posto di lavoro o la distinzione tra miscele e sostanze chimiche pure. Le condizioni meccaniche e/o chimiche nella pratica possono discostarsi dalle condizioni di prova "CE" a seconda della temperatura, dell'abrasione e dell'usura.
A causa della variazione delle loro proprietà fisiche, i guanti protettivi utilizzati possono essere meno resistenti alle sostanze chimiche pericolose rispetto alle condizioni di prova. I movimenti, gli strappi, l'attrito o l'usura causati dal contatto con sostanze chimiche ecc. possono ridurre significativamente la durata effettiva.
Nel caso di sostanze chimiche corrosive, l'usura può essere il fattore più importante da considerare nella scelta dei guanti resistenti alle sostanze chimiche.
AVVERTENZA: La durata del test non corrisponde al tempo effettivo di utilizzo, in quanto il test di permeazione è un test rapido in cui la superficie del campione è in costante contatto con la sostanza chimica di prova. Sebbene il tempo di esposizione possa essere più lungo nell'uso pratico con una formula diluita, l'intera superficie non è in costante contatto con la sostanza chimica in esame.
AVVERTENZA: Rimuovere immediatamente il guanto se è stato contaminato da una fuoriuscita di concentrato.
AVVERTENZA: Per i guanti G1 e G2, il pesticida non deve poter penetrare tra la manica dell'indumento e il guanto.
I guanti G1 offrono una protezione contro un basso potenziale di rischio. Questi guanti sono adatti alla manipolazione di prodotti fitosanitari pronti all'uso. Non sono adatti all'uso con prodotti fitosanitari concentrati o in caso di rischio meccanico.

UTILIZZO: I guanti monouso sono destinati a un solo utilizzo. Utilizzare sempre i guanti solo per l'area di applicazione prevista e controllare sempre che non siano danneggiati prima dell'uso. I guanti danneggiati non devono essere utilizzati in nessun caso. Utilizzare i guanti protettivi solo con sostanze chimiche per le quali è specificato un livello di permeazione pari a 6. Se il livello di protezione è inferiore, utilizzare i guanti solo come protezione dagli spruzzi. Per l'uso con sostanze chimiche non presenti nell'elenco, contattateci. **Attenzione:** Non indossare i guanti nell'area delle parti rotanti della macchina (lame di sega, trapani, ecc.). C'è il rischio di essere trasportati! I livelli di permeazione indicati si basano sull'esperienza e sulle condizioni di laboratorio e servono da guida. Tuttavia, l'effettiva idoneità di un guanto dipende dalle condizioni di utilizzo individuali e deve essere confermata da test operativi appropriati. A causa del gran numero di materiali e sostanze chimiche utilizzate, non è possibile escludere incompatibilità o problemi di applicazione per l'utente in singoli casi. Saremo lieti di fornirvi la nostra consulenza per consigliarvi soluzioni ottimali.

CONSERVAZIONE/TRASPORTO: Conservare i guanti nella confezione originale in un luogo fresco e asciutto e proteggere dalla luce solare diretta. Non conservare in prossimità di fonti di ozono (ad es. stamponi laser, fotocopiatrici, ecc.).

PULIZIA: Non è possibile pulire i guanti per riutilizzarli.

INDOSSARE I GUANTI
- Prima dell'uso, controllare accuratamente che non vi siano danni (in particolare scalfitture e fori). Se si riscontrano danni, non utilizzare il guanto.
- Inserire con cautela il guanto nella mano senza danneggiarlo.

TOGLIERE IL GUANTO
- Afferrare la parte esterna del guanto nella zona del polso.
- Estrarre il guanto dalla mano e tenerlo nell'altra mano guantata.
- Far scorrere un dito senza guanto sotto il polso del guanto rimanente, facendo attenzione a non toccare la superficie contaminata del guanto.
- Rimuovere il guanto rimanente e smaltirlo correttamente.

SMALTIMENTO: I guanti usati devono essere smaltiti dopo il contatto con le sostanze chimiche in conformità con le norme di smaltimento delle sostanze stesse. I guanti non utilizzati possono essere smaltiti con i rifiuti domestici.

CONTENUTO: Alcuni guanti possono contenere ingredienti allergenici (ad es. tio-carbammato). In caso di irritazioni cutanee o reazioni allergiche, consultare immediatamente un medico. Non contiene lattice.

Il comportamento di degradazione dell'acido fluoridrico al 40% non è noto. È quindi importante monitorare attentamente le proprietà fisiche del guanto durante l'uso e interrompere immediatamente l'uso in caso di segni di degradazione.

EN ISO 374-1:2016+ + A1:2018

A = metanolol	**F =** toluene	**K =** sodio idrossido 40%	**P =** perossido di idrogeno 30%
B = acetone	**G =** dietilammina	**L =** acido solforico 96%	**S =** acido fluoridrico 40%
C = acetonitrile	**H =** tetraidrofurano	**M =** acido nitrico 65%	**T =** formaldeide 37%
D = diclorometano	**I =** etil acetato	**N =** acido acetico 99%	
E = solfuro di carbonio	**J =** n- eptano	**O =** idrossido di ammonio 25%	

ES - Instrucciones de uso

Estos productos están clasificados como equipos de protección individual (EPI) de categoría III según el Reglamento Europeo EPI 2016/425 y se ha demostrado que cumplen los requisitos de este reglamento de acuerdo con las normas europeas armonizadas EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.

Esta información no refleja la duración real de la protecáón en el lugar de trabajo y la distinción entre mezclas y productos químicos puros.

«La resistencia química se ha evaluado en condiciones de laboratorio utilizando muestras tomadas únicamente de la palma (excepto en los casos en los que el guante es igual o superior a 400 mm - en los que también se prueba el puño) y se refiere únicamente al producto químico probado. Puede ser diferente si el producto químico se utiliza en una mezcla».

«Se recomienda comprobar si los guantes son adecuados para el uso previsto, ya que las condiciones en el lugar de trabajo pueden desviarse del examen de tipo en lo que respecta a la temperatura, la abrasión y la descomposición.»

«Cuando se utilizan guantes de protección, la resistencia a la sustancia química peligrosa puede disminuir debido a cambios en las propiedades físicas. El movimiento, los enganches, los roces, el desgaste debido al contacto con el producto químico, etc. pueden reducir significativamente la vida útil real. En el caso de productos químicos corrosivos, la degradación puede ser el factor más importante a tener en cuenta a la hora de seleccionar guantes resistentes a productos químicos.»

«Si el solapamiento entre el guante y la manga es inferior a unos 50 mm, se debe utilizar un guante más largo».

ISO 18889:2019: Los niveles de permeación obtenidos no reflejan la duración real de la protección en el lugar de trabajo ni la distinción entre mezclas y productos químicos puros. Las condiciones mecánicas y/o químicas en la práctica pueden desviarse de las condiciones de ensayo «CE» en función de la temperatura, la abrasión y el desgaste.

Debido a la modificación de sus propiedades físicas, los guantes de protección utilizados pueden ser menos resistentes a las sustancias químicas peligrosas que en las condiciones de ensayo. Los movimientos, desgarros, fricción o desgaste causados por el contacto con productos químicos, etc., pueden reducir significativamente la vida útil real.
Con productos químicos corrosivos, el desgaste puede ser el factor más importante a tener en cuenta a la hora de seleccionar guantes resistentes a productos químicos.
ADVERTENCIA: La duración del ensayo no se corresponde con el tiempo real de uso, ya que el ensayo de permeabilidad es un ensayo rápido en el que la superficie de la muestra de ensayo está en contacto constante con el producto químico de ensayo. Aunque el tiempo de exposición puede ser mayor en el uso práctico con una fórmula diluida, toda la superficie no está en contacto constante con el producto químico de prueba.
ADVERTENCIA: Quítese el guante inmediatamente si ha sido contaminado por un derrame de concentrado.
ADVERTENCIA: Con los guantes G1 y G2, el plaguicida no debe poder penetrar entre la manga de la ropa y el guante.
Los guantes G1 ofrecen protección contra un potencial de riesgo bajo. Estos guantes son adecuados para manipular productos fitosanitarios listos para su uso. No son adecuados para su uso con productos fitosanitarios concentrados o en caso de riesgo mecánico.
USO: Los guantes desechables son de un solo uso. Utilice siempre los guantes sólo para el área de aplicación prevista y compruebe siempre que no estén dañados antes de utilizarlos. Los guantes dañados no deben utilizarse bajo ninguna circunstancia. Utilice los guantes de protección únicamente con productos químicos para los que se especifique un nivel de permeabilidad de 6. Si el nivel de protección es inferior, utilice los guantes únicamente como protección contra salpicaduras. Para utilizarlos con productos químicos que no figuren en la lista de productos químicos, póngase en contacto con nosotros. **Precaución:** No utilice guantes en la zona de piezas giratorias de máquinas (hojas de sierra, taladros, etc.). Existe riesgo de arrastre. Los niveles de permeabilidad especificados se basan en la experiencia y las condiciones de laboratorio y sirven de orientación. Sin embargo, la idoneidad real de un guante depende de las condiciones individuales de uso y debe confirmarse mediante pruebas operativas adecuadas. Debido al gran número de materiales y productos químicos utilizados, en casos individuales no pueden descartarse incompatibilidades o problemas de aplicación para el usuario. Estaremos encantados de asesorarle para recomendarle soluciones optimizadas.
ALMACENAMIENTO/TRANSPORTE: Almacenar los guantes en su envase original en un lugar fresco y seco y protegidos de la luz solar directa. No almacenar cerca de fuentes de ozono (por ejemplo, impresoras láser, fotocopiadoras, etc.).
LIMPIEZA: No es posible limpiar los guantes para su reutilización.
PUESTA
- Antes de usarlos, compruebe que no estén dañados (especialmente mellas y agujeros). Si detecta algún daño, no utilice el guante.
- Colóquese cuidadosamente el guante en la mano sin dañarlo.
DESMONTAJE
- Agarre la parte exterior del guante por la zona de la muñeca.
- Quítese el guante de la mano y sujételo con la otra mano enguantada.
- Deslice un dedo sin guante por debajo de la muñeca del guante restante, teniendo cuidado de no tocar la superficie contaminada del guante.
- Quítese el guante restante y deséchelo adecuadamente.
ELIMINACIÓN: Los guantes usados deben desecharse después del contacto con productos químicos de acuerdo con las normas de eliminación del producto químico. Los guantes no utilizados pueden eliminarse con la basura doméstica.
CONTENIDO: Algunos guantes pueden contener ingredientes alergénicos (por ejemplo, tiocarbamato). En caso de irritación cutánea o reacciones alérgicas, acúdase inmediatamente al médico. No contiene látex.
Se desconoce el comportamiento de degradación del ácido fluorhídrico 40%. Por lo tanto, es importante controlar cuidadosamente las propiedades físicas del guante durante su uso e interrumpir su uso inmediatamente si hay signos de degradación.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = Metanol	**F =** Tolueno	**K =** Hidróxido de sodio 40%	**P =** Peróxido di hidrógeno 30%
B = Acetona	**G =** Dietilamina	**L =** Ácido sulfúrico 96%	**S =** Ácido fluorhídrico 40%
C = Acetonitrilo	**H =** Tetrahidro-furano	**M =** Ácido nítrico 65%	**T =** Formaldehído 37%
D = Diclorometano	**I =** Acetato de etilo	**N =** Ácido acético 99%	
E = Disulfuro de carbono	**J =** n- Heptano	**O =** Aqua amoniacal 25%	

PT - Instruções de utilização
Estes produtos estão classificados como equipamento de proteção individual (EPI) de categoria III, de acordo com o Regulamento Europeu EPI 2016/425, e foi demonstrado que cumprem os requisitos deste regulamento, de acordo com as normas europeias harmonizadas EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.
Esta informação não reflecte a duração real da proteção no local de trabalho e a distinção entre misturas e produtos químicos puros.
"A resistência química foi avaliada em condições laboratoriais utilizando amostras retiradas apenas da palma (exceto nos casos em que a luva é igual ou superior a 400 mm - em que o punho também é testado) e refere-se apenas ao produto químico testado. Pode ser diferente se o produto químico for utilizado numa mistura."
"Recomenda-se que se verifique se as luvas são adequadas para a utilização prevista, uma vez que as condições no local de trabalho podem divergir do exame de tipo no que diz respeito à temperatura, abrasão e decomposição."
"Ao utilizar luvas de proteção, a resistência ao produto químico perigoso pode diminuir devido a alterações nas propriedades físicas. O movimento, o entalamento, a fricção, o desgaste devido ao contacto com o produto químico, etc. podem reduzir significativamente a vida útil real. Para produtos químicos corrosivos, a degradação pode ser o fator mais importante a considerar ao selecionar luvas resistentes a produtos químicos."
«Se a sobreposição entre a luva e a manga for inferior a cerca de 50 mm, deve ser utilizada uma luva com maior comprimento.»
ISO 18889:2019: Os níveis de permeação obtidos não reflectem a duração real da proteção no local de trabalho nem a distinção entre misturas e produtos químicos puros. As condições mecânicas e/ou químicas na prática podem divergir das condições de ensaio "CE" em função da temperatura, da abrasão e do desgaste.
Devido à alteração das suas propriedades físicas, as luvas de proteção utilizadas podem ser menos resistentes aos produtos químicos perigosos do que nas condições de ensaio. Os movimentos, rasgões, fricção ou desgaste causados pelo contacto com produtos químicos, etc., podem reduzir significativamente a vida útil real.
No caso de produtos químicos corrosivos, o desgaste pode ser o fator mais importante a considerar ao selecionar luvas resistentes a produtos químicos.
ADVERTÊNCIA: A duração do ensaio não corresponde ao tempo real de utilização, uma vez que o ensaio de permeação é um ensaio rápido em que a superfície da amostra de ensaio está em contacto constante com o produto químico a ensaiar. Embora o tempo de exposição possa ser mais longo na utilização prática com uma fórmula diluída, a totalidade da superfície não está em contacto constante com o produto químico de ensaio.
AVISO: Retirar imediatamente a luva se esta tiver sido contaminada por um derrame de concentrado.
ADVERTÊNCIA: No caso das luvas G1 e G2, o pesticida não deve poder penetrar entre a manga do vestuário e a luva.
As luvas G1 oferecem proteção contra um baixo potencial de risco. Estas luvas são adequadas para o manuseamento de produtos fitofarmacêuticos prontos a usar. Não são adequadas para utilização com produtos fitofarmacêuticos concentrados ou em caso de risco mecânico.
UTILIZAÇÃO: As luvas descartáveis destinam-se a uma única utilização. Utilizar sempre as luvas apenas para a área de aplicação prevista e verificar sempre se estão danificadas antes de as utilizar. As luvas danificadas não devem ser utilizadas em circunstância alguma. Utilizar luvas de proteção apenas com produtos químicos para os quais está especificado um nível de permeabilidade de 6. Se o nível de proteção for inferior, utilizar as luvas apenas como proteção contra salpicos. Para utilização com produtos químicos que não constem da lista de produtos químicos, contacte-nos. **Atenção:** Não utilizar luvas na área de peças de máquinas rotativas (lâminas de serra, berbequins, etc.). Existe o risco de ser arrastado! Os níveis de permeação especificados baseiam-se na experiência e nas condições laboratoriais e servem de orientação. No entanto, a adequação efectiva de uma luva depende das condições individuais de utilização e deve ser confirmada por testes operacionais adequados. Devido ao grande número de materiais e produtos químicos utilizados, não podem ser excluídas incompatibilidades ou problemas de aplicação para o utilizador em casos individuais. Teremos todo o prazer em aconselhá-lo, de modo a recomendar soluções optimizadas.
ARMAZENAMENTO/TRANSPORTE: Guardar as luvas na embalagem original num local fresco e seco e protegê-las da luz solar direta. Não armazenar perto de fontes de ozono (por exemplo, impressoras laser, fotocopiadoras, etc.).
LIMPEZA: Não é possível limpar as luvas para reutilização.
COLOCAR
- Verificar cuidadosamente a existência de danos (especialmente cortes e furos) antes da utilização. Se forem detectados danos, não utilizar a luva.
- Colocar cuidadosamente a luva na mão sem a danificar.
TIRAR
- Agarrar a parte exterior da luva na zona do pulso.
- Puxar a luva para fora da mão e segurá-la com a outra mão protegida por uma luva.
- Deslizar um dedo sem luva por baixo do pulso da luva restante, tendo o cuidado de não tocar na superfície contaminada da luva.
- Retirar a luva restante e eliminá-la corretamente.
ELIMINAÇÃO: As luvas usadas devem ser eliminadas após o contacto com produtos químicos, de acordo com os regulamentos de eliminação do produto químico. As luvas não utilizadas podem ser eliminadas juntamente com o lixo doméstico.
CONTEÚDOS: Algumas luvas podem conter ingredientes alergénicos (por exemplo, tio-carbamato). Em caso de irritação da pele ou de reacções alérgicas, consultar imediatamente um médico. Não contém látex.
O comportamento de degradação do ácido fluorídrico a 40% não é conhecido. Por conseguinte, é importante monitorizar cuidadosamente as propriedades físicas da luva durante a utilização e interromper imediatamente a utilização se houver sinais de degradação.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = metanol	**F =** tolueno	**K =** hidróxido de sódio 40%	**P =** peróxido de hidrogênio 30%
B = acetona	**G =** dietil-amina	**L =** ácido sulfúrico 96%	**S =** ácido fluorídrico 40%
C = acetonitrila	**H =** tetrahidro-furano	**M =** ácido nítrico 65%	**T =** formaldeído 37%
D = diclorometano	**I =** acetato de etila	**N =** ácido acético 99%	
E = dissulfeto de carbono	**J =** n-heptano	**O =** amônia água 25%	

NL - Gebruiksaanwijzing
Deze producten zijn geclassificeerd als persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) categorie III volgens de Europese PBM-verordening 2016/425 en er is aangetoond dat ze voldoen aan de vereisten van deze verordening in overeenstemming met de geharmoniseerde Europese normen EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.
Deze informatie weerspiegelt niet de werkelijke beschermingsduur op de werkplek en het onderscheid tussen mengsels en zuivere chemische stoffen.
"Chemische weerstand is beoordeeld onder laboratoriumomstandigheden met monsters die alleen van de handpalm zijn genomen (behalve in gevallen waarin de handschoen 400 mm of groter is - dan wordt ook de manchet getest) en heeft alleen betrekking op de geteste chemische stof. Dit kan anders zijn als de chemische stof in een mengsel wordt gebruikt.
"Het wordt aanbevolen om te controleren of de handschoenen geschikt zijn voor het beoogde gebruik, aangezien de omstandigheden op de werkplek kunnen afwijken van het typeonderzoek met betrekking tot temperatuur, slijtage en afbraak."
"Bij het gebruik van beschermende handschoenen kan de weerstand tegen de gevaarlijke chemische stof afnemen door veranderingen in de fysische eigenschappen. Beweging, haken, wrijven, slijtage door contact met de chemische stof enz. kunnen de feitelijke levensduur aanzienlijk verkorten. Voor corrosieve chemicaliën kan degradatie de belangrijkste factor zijn om rekening mee te houden bij het selecteren van chemisch bestendige handschoenen."
Als de overlapping tussen de handschoen en de mouw minder dan ongeveer 50 mm bedraagt, moet een langere handschoen worden gebruikt."
ISO 18889:2019: De verkregen permeatieniveaus weerspiegelen niet de werkelijke beschermingsduur op de werkplek of het onderscheid tussen mengsels en zuivere chemicaliën. De mechanische en/of chemische omstandigheden in de praktijk kunnen afwijken van de "CE"-testomstandigheden, afhankelijk van temperatuur, slijtage en slijtage.
Door de verandering van hun fysische eigenschappen kunnen de gebruikte beschermende handschoenen minder bestand zijn tegen gevaarlijke chemicaliën dan in de testomstandigheden. Bewegingen, scheuren, wrijving of slijtage door contact met chemicaliën enz. kunnen de werkelijke levensduur aanzienlijk verkorten.
Bij corrosieve chemicaliën kan slijtage de belangrijkste factor zijn om rekening mee te houden bij de selectie van chemisch bestendige handschoenen.
WAARSCHUWING: De duur van de test komt niet overeen met de werkelijke gebruikstijd, aangezien de permeatietest een snelle test is waarbij het oppervlak van het testmonster constant in contact is met de te testen stof. Hoewel de blootstellingstijd langer kan zijn bij praktisch gebruik met een verdunde formule, is niet het hele oppervlak voortdurend in contact met de testchemicaliën.
WAARSCHUWING: Verwijder de handschoen onmiddellijk als ze verontreinigd werd door een gemorst concentraat.
WAARSCHUWING: Voor handschoenen G1 en G2 mag het bestrijdingsmiddel niet tussen de mouw van de kleding en de handschoen kunnen doordringen.
G1 handschoenen bieden bescherming tegen een laag risicopotentieel. Deze handschoenen zijn geschikt voor het hanteren van gebruiksklare gewasbeschermingsmiddelen. Niet geschikt voor gebruik met geconcentreerde GBP's of in geval van mechanisch risico.
GEBRUIK: Wegwerphandschoenen zijn bedoeld voor eenmalig gebruik. Gebruik handschoenen altijd alleen voor het beoogde toepassingsgebied en controleer voor gebruik altijd op beschadigingen. Beschadigde handschoenen mogen in geen geval gebruikt worden. Gebruik alleen beschermende handschoenen voor chemicaliën waarvoor een permeatieniveau van 6 is gespecificeerd. Als het beschermingsniveau lager is, gebruik de handschoenen dan alleen als spatbescherming. Neem voor gebruik met chemicaliën die niet op de chemicaliënlijst staan contact met ons op. **Opgelet:** Draag geen handschoenen in de buurt van draaiende machineonderdelen (zaagbladen, boren, enz.). Het risico bestaat dat ze worden meegesleurd! De opgegeven permeatieniveaus zijn gebaseerd op ervaring en laboratoriumomstandigheden en dienen als richtlijn. De werkelijke geschiktheid van een handschoen hangt echter af van de individuele gebruiksomstandigheden en moet worden bevestigd door geschikte operationele tests. Door het grote aantal gebruikte materialen en chemicaliën kunnen incompatibiliteit of toepassingsproblemen voor de gebruiker in individuele gevallen niet worden uitgesloten. Wij geven u graag advies om optimale oplossingen aan te bevelen.
OPSLAG/TRANSPORT: Bewaar handschoenen in de originele verpakking op een koele, droge plaats en bescherm ze tegen direct zonlicht. Niet bewaren in de buurt van ozonbronnen (bv. laserprinters, kopieerapparaten, enz.).
SCHOONMAKEN: Het is niet mogelijk de handschoenen te reinigen voor hergebruik.
AANTREKKEN
- Voor gebruik grondig controleren op beschadigingen (vooral inkepingen en gaten). Gebruik de handschoen niet als u schade vaststelt.
- Plaats de handschoen voorzichtig in uw hand zonder ze te beschadigen.
UITTREKKEN
- Pak de buitenkant van de handschoen bij de pols vast.
- Trek de handschoen van de hand en houd ze in de andere gehandschoende hand.
- Schuif een vinger zonder handschoen onder de pols van de overblijvende handschoen en zorg ervoor dat u het besmette oppervlak van de handschoen niet aanraakt.
- Verwijder de overblijvende handschoen en gooi ze op de juiste manier weg.
AFVOER
Gebruikte handschoenen moeten na contact met chemicaliën worden weggegooid volgens de voorschriften voor het weggooien van de chemische stof. Ongebruikte handschoenen kunnen met het huishoudelijk afval worden weggegooid.
INHOUD: Sommige handschoenen kunnen allergene bestanddelen bevatten (bv. thio-carbamaat). Bij huidirritatie of allergische reacties onmiddellijk een arts raadplegen. Bevat geen latex.
Het afbraakgedrag van 40% fluorwaterstofzuur is niet bekend. Het is daarom belangrijk om de fysische eigenschappen van de handschoen tijdens het gebruik zorgvuldig te controleren en het gebruik onmiddellijk te staken als er tekenen van afbraak zijn.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = methanol	**F =** tolueen	**K =** natrium-hydroxide 40%	**P =** waterstof-peroxide 30%
B = aceton	**G =** diethylamine	**L =** zwavelzuur 96%	**S =** waterstof-fluoride 40%
C = acetonitril	**H =** tetra-hydrofuran	**M =** salpeterzuur 65%	**T =** formaldehyde 37%
D = dicloor-methaan	**I =** ethylacetaat	**N =** azijnzuur 99%	
E = koolstof-disulfide	**J =** n- heptaan	**O =** ammoniak-water 25%	

DA - Instruktioner til brug
Disse produkter er klassificeret som personlige værnemidler (PPE) i kategori III i henhold til den europæiske PPE-forordning 2016/425 og har vist sig at overholde kravene i denne forordning i overensstemmelse med de harmoniserede europæiske standarder EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.
Disse oplysninger afspejler ikke den faktiske varighed af beskyttelsen på arbejdspladsen og sondringen mellem blandinger og rene kemikalier.
»Kemikalieresistens er blevet vurderet under laboratorieforhold ved hjælp af prøver, der kun er taget fra håndfladen (undtagen i tilfælde, hvor handsken er lig med eller større end 400 mm - hvor manchetten også er testet) og vedrører kun det testede kemikalie. Det kan være anderledes, hvis kemikaliet bruges i en blanding.«
»Det anbefales at kontrollere, om handskerne er egnede til den påtænkte brug, da forholdene på arbejdspladsen kan afvige fra typeundersøgelsen med hensyn til temperatur, slid og nedbrydning.«
»Når man bruger beskyttelseshandsker, kan modstandsdygtigheden over for det farlige kemikalie falde på grund af ændringer i de fysiske egenskaber. Bevægelse, hakken, gnidning, slid på grund af kontakt med kemikaliet osv. kan reducere den faktiske levetid betydeligt. For ætsende kemikalier kan nedbrydning være den vigtigste faktor at overveje, når man vælger kemikalieresistente handsker.«
»Hvis overlapningen mellem handske og ærme er mindre end ca. 50 mm, bør der anvendes en handske med større længde.«
ISO 18889:2019: De opnåede gennemtrængningsniveauer afspejler ikke den faktiske varighed af beskyttelsen på arbejdspladsen eller forskellen mellem blandinger og rene kemikalier. De mekaniske og/eller kemiske betingelser i praksis kan afvige fra »CE«-testbetingelserne afhængigt af temperatur, slid og slitage.
På grund af ændringen i deres fysiske egenskaber kan de anvendte beskyttelseshandsker være mindre modstandsdygtige over for farlige kemikalier end under testbetingelserne. Bevægelser, rifter, friktion eller slitage forårsaget af kontakt med kemikalier osv. kan reducere den faktiske levetid betydeligt.
Med ætsende kemikalier kan slitage være den vigtigste faktor at tage i betragtning, når man vælger kemikalieresistente handsker.
ADVARSEL: Testens varighed svarer ikke til den faktiske brugstid, da permeationstesten er en hurtig test, hvor prøveemnets overflade er i konstant kontakt med testkemikaliet. Selvom eksponeringstiden kan være længere i praktisk brug med en fortyndet formel, er hele overfladen ikke i konstant kontakt med testkemikaliet.
ADVARSEL: Fjern straks handsken, hvis den er blevet forurenet af et spild af koncentrat.
ADVARSEL: Med G1- og G2-handsker må pesticidet ikke kunne trænge ind mellem ærmet på tøjet og handsken.
G1-handsker giver beskyttelse mod et lavt risikopotentiale. Disse handsker er velegnede til håndtering af plantebeskyttelsesmidler, der er klar til brug. Ikke egnet til brug med koncentrerede plantebeskyttelsesmidler eller i tilfælde af en mekanisk risiko.
BRUG: Engangshandsker er kun beregnet til engangsbrug. Brug altid kun handsker til det tilsigtede anvendelsesområde, og tjek altid for skader før brug. Beskadigede handsker må under ingen omstændigheder bruges. Brug kun beskyttelseshandsker med kemikalier, for hvilke der er angivet et permeationsniveau på 6. Hvis beskyttelsesniveauet er lavere, må handskerne kun bruges som stænkbeskyttelse. Kontakt os ved brug af kemikalier, der ikke står på kemikalielisten. **Forsigtig:** Brug ikke handsker i nærheden af roterende maskindele (savklinger, boremaskiner osv.). Der er risiko for at blive revet med! De angivne gennemtrængningsniveauer er baseret på erfaring og laboratorieforhold og tjener som vejledning. En handskes faktiske egnethed afhænger dog af de individuelle brugsbetingelser og skal bekræftes ved passende driftstest. På grund af det store antal materialer og kemikalier, der anvendes, kan uforenelighed eller anvendelsesproblemer for brugeren ikke udelukkes i individuelle tilfælde. Vi rådgiver dig gerne med henblik på at anbefale optimerede løsninger.
OPBEVARING/TRANSPORT: Opbevar handskerne i originalemballagen på et køligt, tørt sted og beskyt dem mod direkte sollys. Må ikke opbevares i nærheden af ozonkilder (f.eks. laserprintere, kopimaskiner osv.).
RENGØRING: Det er ikke muligt at rengøre handskerne til genbrug.
PÅSÆTNING
- Tjek grundigt for skader (især hak og huller) før brug. Hvis du finder skader, må du ikke bruge handsken.
- Placer forsigtigt handsken i hånden uden at beskadige den.
TAGER HANDSKEN AF
- Tag fat i ydersiden af handsken ved håndleddet.
- Træk handsken af hånden, og hold den i den anden handske.
- Skub en finger uden handske ind under håndleddet på den resterende handske, og pas på ikke at røre ved den forurenede overflade på handsken.
- Fjern den resterende handske, og bortskaf den korrekt.
BORTSKAFFELSE: Brugte handsker skal bortskaffes efter kontakt med kemikalier i overensstemmelse med reglerne for bortskaffelse af kemikalier. Ubrugte handsker kan bortskaffes sammen med husholdningsaffald.
INDHOLD: Nogle handsker kan indeholde allergifremkaldende ingredienser (f.eks. thio-carbamat). Søg straks læge i tilfælde af hudirritation eller allergiske reaktioner. Indeholder ikke latex.
Nedbrydningsadfærden for 40 % flussyre er ikke kendt. Det er derfor vigtigt at overvåge handskens fysiske egenskaber nøje under brug og straks ophøre med at bruge den, hvis der er tegn på nedbrydning.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = methanol	**F =** toluen	**K =** natrium-hydroxid 40%	**P =** hydrogen-peroxid 30%
B = acetone	**G =** diethylamin	**L =** svovlsyre 96%	**S =** flussyre 40%
C = acetonitril	**H =** tetra-hydrofuran	**M =** salpetersyre 65%	**T =** formaldehyd 37%
D = dichlormethan	**I =** ethylacetat	**N =** eddikesyre 99%	
E = carbondisulfid	**J =** n-heptan	**O =** ammoniak-vand 25%	

SE - Instruktioner för användning
Dessa produkter är klassificerade som personlig skyddsutrustning (PPE) kategori III enligt den europeiska PPE-förordningen 2016/425 och har visat sig uppfylla kraven i denna förordning i enlighet med de harmoniserade europeiska standarderna EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.
Denna information återspeglar inte den faktiska skyddstiden på arbetsplatsen och skillnaden mellan blandningar och rena kemikalier.
"Kemikalieresistensen har bedömts under laboratorieförhållanden med prover tagna endast från handflatan (utom i fall där handsken är lika med eller längre än 400 mm - då även manschetten testas) och avser endast den kemikalie som testats. Det kan vara annorlunda om kemikalien används i en blandning."
Det rekommenderas att kontrollera om handskarna är lämpliga för den avsedda användningen, eftersom förhållandena på arbetsplatsen kan avvika från typkontrollen med avseende på temperatur, nötning och nedbrytning."
"Vid användning av skyddshandskar kan motståndet mot den farliga kemikalien minska på grund av förändringar i de fysiska egenskaperna. Rörelse, häftning, gnidning, slitage på grund av kontakt med kemikalien etc. kan avsevärt minska den faktiska livslängden. För frätande kemikalier kan nedbrytning vara den viktigaste faktorn att ta hänsyn till vid val av kemikalieresistenta handskar."
"Om överlappningen mellan handsken och ärmen är mindre än cirka 50 mm bör en längre handske användas."
ISO 18889:2019: De erhållna permeationsnivåerna återspeglar inte den faktiska skyddstiden på arbetsplatsen eller skillnaden mellan blandningar och rena kemikalier. De mekaniska och/eller kemiska förhållandena i praktiken kan avvika från "CE"-testförhållandena beroende på temperatur, nötning och slitage.
På grund av förändrade fysikaliska egenskaper kan de använda skyddshandskarna vara mindre motståndskraftiga mot farliga kemikalier än under testförhållandena. Rörelser, rivningar, friktion eller slitage som orsakas av kontakt med kemikalier etc. kan avsevärt minska den faktiska livslängden.
När det gäller frätande kemikalier kan slitage vara den viktigaste faktorn att ta hänsyn till vid val av kemikaliebeständiga handskar.
VARNING: Testtiden motsvarar inte den faktiska användningstiden, eftersom permeationstestet är ett snabbtest där provkroppens yta är i konstant kontakt med testkemikalien. Även om exponeringstiden kan vara längre vid praktisk användning med en utspädd formel, är inte hela ytan i konstant kontakt med testkemikalien.
VARNING: Ta omedelbart av handsken om den har förorenats av ett spill av koncentrat.
VARNING: Med G1- och G2-handskar får bekämpningsmedlet inte kunna tränga in mellan ärmen på kläderna och handsken.
G1-handskar ger skydd mot en låg riskpotential. Dessa handskar är lämpliga för hantering av växtskyddsmedel som är färdiga att använda. Inte lämpliga för användning med koncentrerade växtskyddsmedel eller vid mekanisk risk.
ANVÄNDNING: Engångshandskar är endast avsedda för engångsbruk. Använd alltid handskarna endast för det avsedda användningsområdet och kontrollera alltid före användning om de är skadade. Skadade handskar får inte användas under några omständigheter. Använd endast skyddshandskar med kemikalier för vilka en permeationsnivå på 6 har angetts. Om skyddsnivån är lägre ska handskarna endast användas som stänkskydd. Kontakta oss för användning med kemikalier som inte finns med i kemikalieförteckningen. **Varning**: Använd inte handskar i närheten av roterande maskindelar (sågblad, borrmaskiner etc.). Det finns risk för att de rycks med! De angivna permeationsnivåerna är baserade på erfarenhet och laboratorieförhållanden och fungerar som vägledning. **OBSERVERA**: Penetrationsmotståndet bestämdes under laboratorieförhållanden och avser endast det testade provet. En handsks faktiska lämplighet beror dock på de individuella användningsförhållandena och måste bekräftas genom lämpliga driftstester. På grund av det stora antalet material och kemikalier som används kan inkompatibilitet eller tillämpningsproblem för användaren inte uteslutas i enskilda fall. Vi ger dig gärna råd för att kunna rekommendera optimerade lösningar.
FÖRVARING/TRANSPORT: Förvara handskarna i originalförpackningen på en sval, torr plats och skydda mot direkt solljus. Förvara inte i närheten av ozonkällor (t.ex. laserskrivare, kopiatorer etc.).
RENGÖRING: Det är inte möjligt att rengöra handskarna för återanvändning.
PÅSÄTTNING
- Kontrollera noggrant om det finns några skador (särskilt skåror och hål) före användning. Om någon skada upptäcks ska du inte använda handsken.
- Placera handsken försiktigt i handen utan att skada den.
TA AV
- Fatta tag i handskens utsida vid handleden.
- Dra av handsken från handen och håll den i den andra handskbeklädda handen.
- För in ett handskklöst finger under handleden på den kvarvarande handsken och se till att inte vidröra den kontaminerade ytan på handsken.
- Ta av den kvarvarande handsken och kassera den på rätt sätt.
AVFALLSHANTERING: Använda handskar ska kasseras efter kontakt med kemikalier i enlighet med gällande avfallsbestämmelser för kemikalien. Oanvända handskar kan slängas i hushållssoporna.
INNEHÅLL: Vissa handskar kan innehålla allergiframkallande ingredienser (t.ex. tiokarbamat). Vid hudirritation eller allergiska reaktioner, kontakta omedelbart läkare. Innehåller inte latex.
Nedbrytningsbeteendet för 40% fluorvätesyra är inte känt. Det är därför viktigt att noggrant övervaka handskens fysiska egenskaper under användning och att omedelbart avbryta användningen om det finns tecken på nedbrytning.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = metanol	**F =** toluen	**K =** natrium-hydroxid 40%	**P =** väteperoxid 30%
B = aceton	**G =** dietylamin	**L =** svavelsyra 96%	**S =** fluorvätesyra 40%
C = acetonitril	**H =** tetra-hydrofuran	**M =** salpetersyra 65%	**T =** formaldehyd 37%
D = diklor-metan	**I =** etylacetat	**N =** ättiksyra 99%	
E = koldisulfid	**J =** n-heptan	**O =** ammoniak-vatten 25%	

NO - Instruksjoner for bruk
Disse produktene er klassifisert som personlig verneutstyr (PPE) kategori III i henhold til den europeiske PPE-forordningen 2016/425 og har vist seg å oppfylle kravene i denne forordningen i samsvar med de harmoniserte europeiske standardene EN ISO 21420:2020, EN 388:2016+A1:2018, EN ISO 374-1:2016+A1:2018, EN ISO 374-5:2016, ISO 18889:2019.
Denne informasjonen gjenspeiler ikke den faktiske varigheten av beskyttelsen på arbeidsplassen og skillet mellom blandinger og rene kjemikalier.
«Kjemikaliebestandigheten er vurdert under laboratorieforhold ved hjelp av prøver som kun er tatt fra håndflaten (unntatt i tilfeller der hansken er 400 mm eller større - da testes også mansjetten) og gjelder kun for det kjemikaliet som er testet. Det kan være annerledes hvis kjemikaliet brukes i en blanding.»
Det anbefales å kontrollere om hanskene er egnet for den tiltenkte bruken, da forholdene på arbeidsplassen kan avvike fra typeundersøkelsen med hensyn til temperatur, slitasje og nedbrytning.»
«Ved bruk av vernehansker kan motstandsdyktigheten mot det farlige kjemikaliet reduseres på grunn av endringer i de fysiske egenskapene. Bevegelse, haking, gnissing, slitasje på grunn av kontakt med kjemikaliet osv. kan redusere den faktiske levetiden betydelig. For etsende kjemikalier kan nedbrytning være den viktigste faktoren å ta hensyn til ved valg av kjemikaliebestandige hansker.»
«Hvis overlappingen mellom hansken og ermet er mindre enn ca. 50 mm, bør det brukes en hanske med større lengde.»
ISO 18889:2019: De oppnådde permeasjonsnivåene gjenspeiler ikke den faktiske varigheten av beskyttelsen på arbeidsplassen eller skillet mellom blandinger og rene kjemikalier. De mekaniske og/eller kjemiske forholdene i praksis kan avvike fra «CE»-testforholdene avhengig av temperatur, slitasje og slitasje.
På grunn av endrede fysiske egenskaper kan vernehanskene som brukes være mindre motstandsdyktige mot farlige kjemikalier enn under testforholdene. Bevegelser, rifter, friksjon eller slitasje forårsaket av kontakt med kjemikalier osv. kan redusere den faktiske levetiden betydelig.
Når det gjelder etsende kjemikalier, kan slitasje være den viktigste faktoren å ta hensyn til ved valg av kjemikaliebestandige hansker.
ADVARSEL: Testens varighet tilsvarer ikke den faktiske brukstiden, ettersom permeasjonstesten er en hurtigtest der overflaten på testobjektet er i konstant kontakt med testkjemikaliet. Selv om eksponeringstiden kan være lengre i praktisk bruk med en fortynnet formel, er ikke hele overflaten i konstant kontakt med testkjemikaliet.
ADVARSEL: Ta av hansken umiddelbart hvis den har blitt forurenset av søl av konsentrat.
ADVARSEL: For G1- og G2-hansker må plantevernmiddelet ikke kunne trenge inn mellom hansken og ermet på klærne.
G1-hansker gir beskyttelse mot et lavt risikopotensial. Disse hanskene er egnet for håndtering av plantevernmidler som er klare til bruk. Ikke egnet for bruk med konsentrerte plantevernmidler eller ved mekanisk risiko.
BRUK: Engangshansker er kun beregnet for engangsbruk. Bruk alltid hanskene kun til det tiltenkte bruksområdet, og sjekk alltid om de er skadet før bruk. Skadede hansker må ikke under noen omstendigheter brukes. Bruk bare vernehansker med kjemikalier som er angitt med et permeasjonsnivå på 6. Hvis beskyttelsesnivået er lavere, skal hanskene bare brukes som sprutbeskyttelse. Ta kontakt med oss for bruk med kjemikalier som ikke er oppført på kjemikalielisten. **Forsiktig** Ikke bruk hansker i nærheten av roterende maskindeler (sagblader, bor osv.). Det er fare for å bli revet med! De angitte permeasjonsnivåene er basert på erfaring og laboratorieforhold og er veiledende. **OBS:** Gjennomtrengningsmotstanden ble bestemt under laboratorieforhold og refererer kun til den testede prøven. Hanskens faktiske egnethet avhenger imidlertid av de individuelle bruksbetingelsene og må bekreftes ved hjelp av passende driftstesting. På grunn av det store antallet materialer og kjemikalier som brukes, kan det ikke utelukkes at det i enkelttilfeller kan oppstå inkompatibilitet eller problemer for brukeren. Vi gir deg gjerne råd for å kunne anbefale optimale løsninger.
OPPBEVARING/TRANSPORT: Oppbevar hanskene i originalemballasjen på et kjølig og tørt sted, og beskytt dem mot direkte sollys. Må ikke oppbevares i nærheten av ozonkilder (f.eks. laserskrivere, kopimaskiner osv.).
RENGJØRING: Det er ikke mulig å rengjøre hanskene for gjenbruk.
PÅSETTING
- Kontroller hanskene grundig for skader (spesielt hakk og hull) før bruk. Hvis du finner skader, må du ikke bruke hansken.
- Plasser hansken forsiktig i hånden uten å skade den.
TA AV
- Ta tak i utsiden av hansken ved håndleddet.
- Trekk hansken av hånden og hold den i den andre hanskekledde hånden.
- Før en finger uten hanske under håndleddet på den gjenværende hansken, og pass på at du ikke berører den forurensede overflaten på hansken.
- Ta av den gjenværende hansken, og kast den på riktig måte.
KASSERING: Brukte hansker skal kasseres etter kontakt med kjemikalier i henhold til avfallsforskriftene for det aktuelle kjemikaliet. Ubrukte hansker kan kastes sammen med husholdningsavfall.
INNHOLD: Noen hansker kan inneholde allergifremkallende ingredienser (f.eks. tiokarbamat). Ved hudirritasjon eller allergiske reaksjoner, oppsøk lege umiddelbart. Inneholder ikke lateks.
Nedbrytningsatferden til 40 % flussyre er ikke kjent. Det er derfor viktig å overvåke hanskens fysiske egenskaper nøye under bruk, og å avbryte bruken umiddelbart hvis det er tegn på nedbrytning.
EN ISO 374-1:2016 + A1:2018

A = metanol	**F =** toluen	**K =** natrium-hydroksid 40%	**P =** hydrogen-peroksid 30%
B = aceton	**G =** dietylamin	**L =** svovlsyre 96%	**S =** flussyre 40%
C = acetonitril	**H =** tetrahydro-furan	**M =** salpetersyre 65%	**T =** formaldehyd 37%
D = diklormetan	**J =** n-heptan	**I =** etylac